



# *Konfliktforschung I*

## *Kriegsursachen im historischen Kontext*

### *Woche 11: Polit-Ökonomische Motivationen*

**Lena Kiesewetter**

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich  
Center for Comparative and International Studies (CIS)

[lenak@student.ethz.ch](mailto:lenak@student.ethz.ch)

[www.icr.ethz.ch](http://www.icr.ethz.ch)

# Evaluation

- Die Grundlagen der Evaluation sind bekannt. Oder nicht?
- Bitte tragt unbedingt Eure Muttersprache ein.
- Schreibt bitte nur mit blauen, bzw. schwarzen Stiften oder Bleistiften.

# Information zur Klausur

- Erlaubte Hilfsmittel:
  - alle Unterlagen des Kurses sowie persönliche, schriftliche Notizen
  - Kein Laptop, kein Natel, keine andere Kommunikation irgendwelcher Art

# Fragen

- Gibt es Fragen zum Text?
- Was bedeutet die Aussage „Korrelation  $\neq$  Kausalität“?

# Übung zum Text von Sambanis

- Bildet 3 Gruppen.
  - Gruppe 1: Collier und Hoeffler
  - Gruppe 2: Fearon und Laitin
  - Gruppe 3: Sambanis
- Füllt gemeinsam die Tabelle für Euren jeweiligen Ansatz aus.
- Die Puzzlemethode:
  - Nach 15 Minuten bildet Ihr drei neue Gruppen, in denen Vertreter jedes Ansatzes sind. Füllt die fehlenden Felder gemeinsam aus.

# Übung zum Text von Sambanis

- Was will der Ansatz erklären?
- Womit erklärt der jeweilige Ansatz?
- Was sind zugrundeliegende Annahmen?
- Welche Methode wird verwendet und welche Konsequenzen folgen daraus?
- Was ist an dem Ansatz zu kritisieren?

# Übung zum Text von Sambanis

- Tipps zur Gruppenarbeit:
  - Scant den Text nach Schlüsselwörtern, um relevante Stellen schneller zu finden
  - Verliert Euch nicht zu sehr in Details.
  - Versucht stattdessen, Euch auf wichtige Dinge zu konzentrieren und das „Große und Ganze“ herauszulesen.
  - Wenn Ihr das Gefühl habt, dass Euch die Zeit nicht ausreicht, entwickelt ein arbeitsteiliges System.

# Klausurvorbereitung

Einer der folgenden Texte sagt aus, dass die Bürgerkriege vor allem von der Schwäche der Staaten und vom schwierigen Terrain verursacht werden. Welcher?

- Singer 2003
- Fearon und Laitin 2003
- Gurr 2000
- Collier und Hoeffler 2004
- Mueller 2004